

The screenshot shows the top part of the Portel.de website. The header is orange and features the '21' logo and 'PORTEL.DE' text. A search bar is present, along with links for '7-Tage-News', 'Newsletter', 'Premium Account', and 'Portal-Partner werden'. Below the header, a white banner reads 'News-Portal für den deutschen Telekommunikationsmarkt'. The main content area has a white background with the text 'TK TODAY' and 'Pressespiegel und Newsdienst für den deutschen TK-Markt'. A dark button says 'Kostenloses PROBE-ABO anfordern'. To the right is a photo of a woman pointing. At the bottom, there are navigation links: 'Google-Anzeigen', 'Smartphones', 'Hotspot Smart Phone', 'WLAN Hotspot', and 'Hotspot I'.

MPC/MDM - Smartphones sicher verwalten manuell kaum möglich

Sicherheit Treiber für Mobile Device Management-Lösungen

Heidelberg, 11.04.2012-11:52 - Mit der wachsenden Verbreitung mobiler Endgeräte steigt auch die mobile Bedrohungslage: Neben Hacker-Angriffen müssen Unternehmen auch Risiken einkalkulieren, die von den Endgerätenutzern selbst verursacht werden. MDM-Lösungen versprechen die konsequente Durchsetzung von IT-Security-Richtlinien.

Mit der wachsenden Verbreitung mobiler Endgeräte in Unternehmen steigt auch die mobile Bedrohungslage: Nutzer fallen zunehmend Hacker-Angriffen, einer Infektion mit Schadsoftware oder Phishing-Betrug zum Opfer. Laut einer aktuellen Studie greifen Anwender mit ihren Mobilgeräten nicht nur auf das Unternehmensnetz zu – jeder Zweite speichert darauf auch sensible unternehmensbezogene Informationen, Kennwörter, PIN-Codes oder Kreditkartendaten.

Der Trend zur so genannten „Consumerization“ führt immer häufiger zu Sicherheitsproblemen: „Das Firmenhandy für geschäftliche als auch private Zwecke zu nutzen, ist heute eher die Regel statt die Ausnahme“, berichtet der Geschäftsführer der MPC Mobilservice GmbH, Franz Schulze Sprakel, aus seinem Berateralltag. Einfacher ausgedrückt: Ein Mitarbeiter möchte heute mit demselben Gerät auf das CRM-System zugreifen, auf dem auch die Bilder des letzten Sommerurlaubs gespeichert sind. Auch „Bring Your Own Device“, das Mitbringen eigener mobiler Geräte an den Arbeitsplatz, ist mittlerweile Realität und bereitet IT-Verantwortlichen Kopfschmerzen: „Immer öfter bestimmen die mobilen Endanwender selbst, welche Geräte genutzt werden“, erläutert Schulze Sprakel. „Das ‘coole iPhone’ soll es sein – und nicht der ‘normale BlackBerry’...“.

Gerade Geräte wie das iPhone laden jedoch dazu ein, auch Spiele oder andere private Apps herunterzuladen. Ein effektives Applikations-Management von Smartphone-Apps muss daher Bestandteil jeder mobilen Sicherheitsstrategie sein.

Die Tage, in denen der IT Administrator Geräte händisch konfiguriert und absichert, scheinen gezählt: „Ab einer gewissen Anzahl an Geräten – womöglich noch unterschiedlicher Betriebssysteme – ist das manuell kaum mehr zu leisten“, so Schulze Sprakel. Mobile Device Management Lösungen versprechen hier Abhilfe: Der mobile Gerätepark lässt sich über ein zentrales Web-Portal verwalten. IT-Sicherheitsrichtlinien werden einheitlich und gleichzeitig durchgesetzt, Nutzer zentral in Gruppen verwaltet und private Mitarbeitergeräte sicher integriert. Ein unternehmenseigener „App Store“ sorgt für den kontrollierten Download mobiler Applikationen. Im Verlustfall können Geräte aus der Ferne gelöscht werden. „Nur auf diese Weise sind sowohl höchste Sicherheitsstandards als auch ein sensibler Umgang mit Unternehmensdaten gewährleistet.“

Auch die MPC selbst bietet mit „mobile.dm“ einen eigenen Mobile Device Management Service. Im Unterschied zu anderen Anbietern kombiniert MPC dabei eine „schlüsselfertige“ Software-Lösung mit einem flexiblen Outsourcing-Service: „mobile.dm bringt die Sicherheit von Blackberries auf iPhone und Android – und entlastet die IT-Abteilung.“ Weitere Informationen im Internet unter www.mobiledm.de.

Das Unternehmen MPC:

MPC ist der Spezialist für die Infrastruktur, Produkte und Services von Netzbetreibern („Carrier“). Ob Festnetz, Mobilfunk, Internet oder Standortvernetzung – MPC kennt die Anbieter, Produkte und Preise und unterstützt seit 17 Jahren große mittelständische Unternehmen und Top 500-Konzerne bei der Planung, Beschaffung und Optimierung von IT- und Telekommunikationslösungen. Mit einem betreuten ITK-Volumen von über 140 Mio. EUR pro Jahr befindet sich MPC in einer starken Marktposition und zählt zu den wichtigsten Distributionspartnern der großen Netzbetreiber in Deutschland. MPC ist bundesweit mit über 60 Mitarbeitern an 18 Standorten vertreten. Als international vernetztes Unternehmen verfügt MPC über Erfahrung in sämtlichen europäischen Ländern und kann daher auch bei grenzüberschreitenden Projekten ideale Unterstützung leisten. Die MPC Mobilservice GmbH ist eine Tochtergesellschaft der MPC Service GmbH und innerhalb der MPC zuständig für den Bereich mobile Kommunikation. (rs)

In Verbindung stehende Nachrichten: [Mobilcom startet neue Marketingkampagne](#) - 12-04-12

12:09

[IEEE - Berufsverband von Ingenieuren fordert zum Blick in die Zukunft auf](#) - 12-04-12 08:28

[Cloud: Cisco und NetApp erweitern FlexPod Architektur auf kleinere Workloads](#) - 12-04-12 07:39

[Andreas Ruhland übernimmt das Belkin-Retail Team](#) - 12-04-12 07:37

[HMI 2012 - M2M Germany zeigt kleinsten hybriden Mobilfunk-Router](#) - 12-04-12 07:35

[Dt Telekom liefert virtuelle Kraftwerke für Energieversorger](#) - 12-04-12 07:35

[Neue Handypreismarke: winSIM startet 6 Cent Tarif](#) - 12-04-12 07:31

Links:

www.mpcservice.com

[Zurück zu: Portel.de](http://www.portel.de)